



ADAC Stauprognose für den 29. bis 31. August 2014

ADAC Stauprognose für den 29. bis 31. August 2014
Weniger Staufallen in Richtung Süden
Auch am kommenden Wochenende erwartet der ADAC wieder turbulenten Rückreiseverkehr. In Sachsen, Sachsen-Anhalt und Thüringen enden jetzt die Sommerferien. Auch viele Urlauber aus Bremen, Niedersachsen, dem Saarland, Rheinland-Pfalz, Bayern und Baden-Württemberg sind auf der Heimreise, weil dort demnächst die Schule wieder beginnt. In Richtung Süden sind aber immer noch etliche Späurlauber unterwegs. Dort werden die Autoschlangen aber inzwischen deutlich kürzer sein als noch in den Vorwochen. Die Stautrecken sind:
A 1 Puttgarden - Hamburg - Dortmund - Köln
A 2 Dortmund - Hannover - Berlin
A 3 Nürnberg - Frankfurt - Köln
A 4 Kirchheimer Dreieck - Erfurt - Dresden
A 5 Basel - Karlsruhe - Frankfurt
A 6 Nürnberg - Heilbronn - Mannheim
A 7 Flensburg - Hamburg
A 7 Füssen - Würzburg - Hannover
A 8 Salzburg - München - Stuttgart - Karlsruhe
A 9 München - Nürnberg - Berlin
A 61 Ludwigshafen - Koblenz - Mönchengladbach
A 72 Hof - Chemnitz
A 81 Singen - Stuttgart
A 93 Kufstein - Inntal-Dreieck
A 95 / B 2 München - Garmisch-Partenkirchen
A 99 Umfahrung München
Da in den meisten europäischen Ländern ebenfalls die Schulen bald wieder ihre Tore öffnen bietet sich auf den Autobahnen im Ausland das gleiche Bild: Die wichtigsten Reiserouten werden zeit- und abschnittsweise stark überlastet sein, die Spuren in Richtung Süden deutlich weniger. Staugefahr herrscht auf folgenden Verbindungen in beiden Richtungen:
Österreich: West-, Tauern-, Inntal-, Brenner-, Rheintal- und Karawankenautobahn sowie Fernpassroute
Schweiz: Gotthard- und San Bernardino-Route sowie St. Gallen - Zürich - Bern
Italien: Brennerautobahn, Mailand - Chiasso, Udine - Villach und Triest - Venedig
Slowenien: Ljubljana - Karawankentunnel, Zagreb - Ljubljana, Koper - Ljubljana, sowie Macelj - Maribor - Spielfeld
Kroatien: Split - Zadar - Zagreb, Pula - Triest - Pula und Rijeka - Triest
Längere Aufenthalte dürfte es auch an den Grenzübergängen von und nach Kroatien, Serbien, Bulgarien, Griechenland und der Türkei geben.
Über die aktuelle Verkehrslage können sich Urlauber jederzeit im Internet unter www.adac.de/maps informieren.
Zu diesem Text bietet der ADAC auf seiner Internetseite für Journalisten unter www.presseadac.de eine Farbgrafik an.

Pressekontakt

Allgemeiner Deutscher Automobil Club (ADAC)

81373 München

Firmenkontakt

Allgemeiner Deutscher Automobil Club (ADAC)

81373 München

Der ADAC ist mit derzeit über 18 Millionen Mitgliedern der größte Automobilclub in Europa und der zweitgrößte in der Welt. Die vier Buchstaben stehen für einen Verein, der seinen Mitgliedern rund um die Uhr Hilfe, Schutz und Rat bietet und sich als Interessenvertreter der Autofahrer für alle Themen rund um die Mobilität stark macht. Er engagiert sich besonders auf den Gebieten Straßenverkehr, Verbraucherschutz, Verkehrssicherheit und Verkehrserziehung.